

Heute Dienstag den 20. März 1888, Abends 7 Uhr
 im Saale des Gewerbehauses
Concert mit Orchester
August Wilhelmj

unter gefälliger Mitwirkung von Frau Dr. Maria Wilhelmj aus Wiesbaden, Herrn Rud. Niemann (Pianist) aus Wiesbaden und der Gewerbehauskapelle (Dirigant: Herr Ernst Stahl).

Numerierte Billets à Mk. 5, 3¹/₂ & 2, sowie Stehplätze à Mk. 1 sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Hies (Kaufhaus) Fernspruchstelle 1469 - zu haben.

NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr. Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner), Neustadt - Fernspruchstelle 579 - entgegen.

Morgen Mittwoch den 21. März, Abends 7 Uhr,
im Börsensaale:
Concert
 von
François Noijé und L. Schmidt jr.

Bariton, Violinist,
 unter gütiger Mitwirkung von Fräulein Hedwig Meyer und Herrn Jean Louis Nicodé.

- Program m.**
- 1) Concert in G-moll (op. 26) für Violine **Max Bruch.**
 - 2) a. Barcarole **J. L. Nicodé.**
 - b. Tarantella **F. v. Flotow.**
 - 3) a. Aria - Povero Lionello aus „Martha“ **G. Meyerbeer.**
 - b. R. manze aus „Dinorah“ **J. S. Bach.**
 - 4) Ciaccona in D-moll für Violine allein **F. Chopin.**
 - 5) a. Berceuse **J. Haydn.**
 - b. Marsch aus der D-moll-Suite **G. Verdi.**
 - 6) Romanze aus „Amalio“ **P. de Sarasate.**
 - 7) a. Spanischer Tanz **C. Goldmark.**
 - b. Air **A. Zarzycki.**
 - c. Mazurka **A. Zarzycki.**

Concertführer: E. Kaps, hier.

Numerierte Billets à 4 und 2¹/₂ Mark, sowie Stehplätze à 1¹/₂ Mark sind in der Musikalienhandlung von R. Benser, vormals Bernh. Friedl., Pragerstrasse 16, zu haben.

Victoria Salon
 Heute grosse Specialitäten-Vorstellung.
 Ein schwedisches Damen-Quartett.
 5 Gebr. Winkler, Althöfen.
 Die Veopols, Kutschmanns.
 Mich. Constanze, Kutschmanns.
 3. Quartett mit Theater-Gitarrenquartett.
 Mich. Geroldine, Trappenhoflein.
 Gebr. Kautzsch, Glogau.
 Carl Wargstädt, Glogau-Quartett.
 Anfang der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. **H. Thieme.**

Mittwoch den 28. März 1888 unwiderrufliche
Abschieds-Vorstellung.
Circus Herzog.

Heute Dienstag Abends 7 Uhr
Ausserordentliche Parforce-Vorstellung
 mit ausserordentlichem Programm und 8 Herk. Rufflung von
Pianetta.
 großes Aufsehen erregend in 3 Bildern mit Ballet und Aufzügen.
 Alles Näheres Plakat. Morgen Mittwoch
zwei Vorstellungen: 8 Uhr und 7¹/₂ Uhr Abds.
Pianetta.
 Zur gefälligen Beachtung. Um den vielseitigen
 danken eines hoch-
 gehaltenen Publikum von Dresden u. Umgebung nachzukommen,
 werde meinen Aufenthalt um 8 Tage verlängern und endet dem-
 nach die Abschieds-Vorstellung erst Mittwoch den 28. März mitt.
 Einen recht zahlreichen Besuch noch erlangend, verbleibe
 hochachtungsvoll **H. Herzog.**

Eintritt frei! **Eintritt frei!**
Kunze's Etablissement,
 Altmarkt 8.
Prachtvoll dekoriert.
 Großes altrenommiertes Zerstehaus. Nachdruck vorzügl. über
 alle. Täglich grosses Concert von der Kapelle
 des Hauses, unter Leitung des Herrn Musikdirektors **Carl**
Krause. Anfang 6 Uhr.
 Leitungsvoll Kunze.

Münchener Hof.
 Täglich grosses Concert
 unter Leitung des Musikdirektors Herrn H. Waade.
 Anfang 7¹/₂ Uhr. Eintritt 10 Pf.
D. Seifert.
 Von 6 Uhr ab
Solisten = Frei = Concert
 Kreuzstrasse 10 **Fuchsbau,** Kreuzstrasse 19.
H. Beck, Kulmbacher und Lager.

Meinhold's Saal.
 Sonnabend, den 24. März, Abends 8 Uhr
drittes Concert
 (letztes in dieser Saison)
 des Zither-Virtuosen
Leopold Gruber
 unter gütiger Mitwirkung

der Damen Frau Milly Mehlitz (Concertsängerin), Frau
 Franziska Grotjan, Fräulein Minna Paul (Zither) und
 des Herrn Franz Prünzegg (Zither).

- PROGRAMM.**
- 1. Concert-Fantasie III. Umlauf.
 - 2. Aeolsharfen-Klänge, Concertstück für 2 Concert- und 1 Elege-Zither Umlauf.
 - 3. Lieder für Sopran Kretschmer.
 - 4. a) Albenblatt (dem Concertgeber gewidmet) Bränlich.
 - b) Alpenweihen, steyerische Tänze Gruber.
 - 5. a) Die Bergelster, Ländler Gruber.
 - b) Romanze (für Streichzither) Ziehrer.
 - 6. Lieder für Sopran Lindblad.
 - 7. Faust-Fantasie (auf mehrseitiges Verlangen) Gounod.

Karten à 1 Mk für den Saal, à 50 Pf. für die Galerie sind im Vorverkauf in der Hof-Musikalienhandlung der Herren **A. C. Klein** (Augustustrasse) und **R. Benser** (Pragerstrasse), sowie in **L. Gruber's** Zitherschule, Amalienstr. 4, I., von 5-7 Uhr Abends zu haben.

Allgemeinverständl. Vorträge
 über
Physiatrie,
 (physikalisch-diätetische Heilmethode)
 von
Dr. med. H. Lahmann
 vom Sanatorium „Weisser Hirsch.“
 Dritter Vortrag über

„Die Ursachen der constitutionellen Krank-
 heiten (Rachitis, Skrophulose, Bleichsucht, Blut-
 armuth, Corpulenz, Gicht u. s. w.), ihre Verhütung
 und Behandlung“
 Sonnabend, den 24. März, Abends 8 Uhr,
 im „Hotel de Saxe“
 (nicht wie an analoge Termine am 26. März).

Der vierte Vortrag über
 „Die Nothwendigkeit einer Hehl-Industrie-
 reform“
 am 26. April.
 Eintrittskarten, numerirtes Plak zu 1,25 Mk., nichtnumerirtes
 Plak zu 75 Pf. Abends an der Kasse. Aus Vorverkauf zu 1 Mk.
 beim **H. v. Carl Döcker's** Buchhandlung, Neum.
 Markt 5, Carl Döcker's Buchhandlung, N. M., Seckstr. 9,
 G. Winter's Buchhandlung, N. M., Glogaustr. 8.

Residenz-Theater.
 Morgen Mittwoch Nachm. 4 Uhr bei ermäßigten Eintrittspreisen
 am 41. Male
Die 7 Schwaben.
 Große komische Operette von Müllner.
 Abends 7¹/₂ Uhr (normaler Preis). Gastspiel **P. Schweitzerhofer.**
 Die beiden Paradiesler.
 Gesangsstücke von Costa u. Mannhardt. Musik von Brandl.

TIVOLI.
 Heute und bis zum 28. März:
Täglich großes Concert
 des weltberühmten
I. Wiener Damenorchesters.
 Direction: **G. Richter.**
 Anfang 7¹/₂ Uhr.
 Eintritt mit Programm 10 Pfennige.

Heute
Großes Schweineschlachten.
 Von früh 9 Uhr an Weisfleisch und Leberwürstchen.
 Abends als Specialität:
Erbsuppe mit Schweinsohren.
 B. Sammeliche Sorten Fleisch u. auch außer d. Hause.

Vorläufige Anzeige.
 1. Osterfeiertag
Grosses Concert
 des
Männer-Gesang-Vereins „Sängerkreis“
 zum Besten seines Rahmentfonds
 im grossen Saale des „Tivoli“
 (Direction: Herr H. Weber)
 unter gütiger Mitwirkung von **Hil. Louis Grohmann,** Concert-
 sängerin, **Madame Rosa Wilford,** Pianistin, Herrn **Arthur**
Wilford, Pianist u. Komponist, Herrn Concertmeister **V. Dein,**
 Violoncellist, Herrn **Hugo Meurer,** Declamator.
 Alles Näheres durch Placate und weitere Annoncen.

Panorama International.
 Marienthale Nr. 22, I. (Drei Stuben), geöffnet u. 9 U.
 bis 10 U. Diele Woche: Das malerische Hochgebirge,
 die **Pyrenäen II.,** mit herrlichen Gebirgs-
 formationen und Gletscherpartien u. Eine Reihe 2) Sig.
 Rind unter 12 Jahren 10 Pf. Ab. 8 Pfennig 1 Pf. 100 St. 10 Pf.
 Dertha-Heife nach Dänken sep. Auftragsübertragung, Telefon-
 opitum gratis. - Jede Woche andere Länder.

Welt-Restaurant
Société.

Heute und folgende Tage
 Alleiniger Ausschank des weltberühmten
Salvatorbier
 genannt
Unicum von Baiern



à Glas **30** Pfg. à Glas **30** Pfg.
 aus der Kaiserlichen Bierbrauerei Gebr. Schmeiderer
 in München.
 Dieser mit vollem Recht „Unicum von Bayern“ genannte
 Stoff, welcher wiederum, wie jedes Jahr, seinen Schöpfen alle
 Ehre macht, wird ohne Zweifel als Perle der bayerischen Getränke
 die allseitige Beachtung finden, die ein so herrliches Zeugnis
 der Braukunst verdient.

Zur Concertsant zum „Güdesheimer Sinterhaus“
täglich 2 grosse Concerte
 der allbesten und unübertrefflichen Tyroler National-
 Sängergesellschaft
Jacob Schöpfer
 aus Teils in Tyrol.
 Nachmittags 4¹/₂ Uhr. Abends 8 Uhr.
 Eintritt 10 Pf. Sonntag 20 Pf.
 Hochachtungsvoll **Paul Menzel.**

Panorama,
 Pragerstrasse 20-21.
Sturm auf St. Privat.
 Neu: Dioramen.
 I. Kaiser Wilhelm in seinem Arbeitszimmer.
 II. Bestizergreifung von Neu-Guinea.
 Täglich geöffnet von 8 Uhr bis zur Dämmerung.
 Sonntag von 11 Uhr. Eintritt 1 Mark.
 Militär und Kinder die Hälfte.

Restaurant und Café
Pirnaischer Platz
 Inhaber: **Otto Scharf.**
 Telefon Nr. 451. Telefon Nr. 451.
Großes und elegantes
Etablissement.
 Eingang Amalienstrasse 1 und Moritz-Allee.
 Heute und folgende Tage
 Ausschank des „Non plus ultra“
 der einheimischen Braukunst
hochfeinstes
Märzenbier
 vom consolidirten Feldschlösschen.
 Täglich von Nachmittags 6 Uhr an
Großes Militär-Concert.
 Eintritt frei. Hochachtungsvoll **Otto Scharf.**

Hochfeine
hansschlachtene Blut- und Leberwurst
 à Pfund 80 Pf., sowie ausgewählte **Blut- und Leberwurst**
 II. Sorte à Pfund 60 Pf., bei 5 Pfund 50 Pf.
Ernst Wahl, Fleischmstr., gr. Blauenstr. 21.

Confirmanden-Hüte
 von 1 Mark 25 Pf. bis 12 Mark empfiehlt **Carl H. Fischer**
Nachf., Waisenhausstrasse 7 (Café König).
Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt,
 Dresden-Antonstadt, Bachstrasse 8.
 Für Magen-, Herz-, Unterleibs-, Nervenleiden, Frauenkrankheiten u.
 Nervliche Schwächung u. Untersuchung, außer Sonntag täglich Vorm.
 Redacteur für Boitisch: **Dr. Emil Breyer,** Redacteur, Redacteur
Julius Schmidt in Dresden.
 Expedirt Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
 Preisleger und Drucker: **Lipsch & Bolhardt** in Dresden
 Papier der Hofbuchdr. Papierfabrik (Schöden-Altendorf).
 Das heutige Blatt enthält incl. Adressen u. Anzeigenblatt 20 Seiten
 Diezu 1 Extra-Beilage für Dresden und Umgegend, Nr. 65 des
 „Gewerbekap.“ betreffend.

Presdner Nachrichten. Seite 8. 20. März 1888.

SLUB
Wir führen Wissen.

Colats und Sächsisch.

Rein, dieses abentheuerliche Wetter! Es giebt kein Beispiel, mit dem es belegt worden wäre. Vierbüchliche, hundertjährige alte Leute, die sich nicht anders als in der Winterzeit erholen konnten...

Sonntag, den 18. März, fand Nachmittags von 2 bis 5 Uhr die diesjährige öffentliche Prüfung der Hochschule des Bergbau-Gewerbetreibenden, die gegenwärtig von 236 Schülern besucht wird...

Volksgericht. Am 17. d. M. wurde in Neustadt ein junger Mensch ermittelt, welcher zu verschiedenen Malen im öffentlichen Wäldchen durch unzüchtige Handlungen beschäftigt und erwidert hatte...

Wochenblatt. Am 7. März, gelangt auf diesseitiges Verlangen das Vaterland des Herrn Julius Otto im „Grafen Thum“ zum Verkauf des Frauenvereins zu Stritz...

Zeitgenossen. Am 17. d. M. wurde der vorerwähnte Markt bei Weidendorf, hingenommen der bayerischen Staatsbahn wenn auch nur vorübergehende Strecken eingetreten...

Gefahren. Am 17. d. M. wurde in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Ein Fischschuppenbrand an der Regellehrer Nr. 7, einem Waisenhauskindern gehörig, letzte gestern Abend nach 5 Uhr die Feuerwehr in Bewegung...

In Weidendorf bei Söbda wurde am 17. März früh 17 Uhr der Delinquent Karl Heinrich Richter im Wäldchen ertrunken...

Der neue Schlacht- und Viehhof in Leipzig, der sich im Süden wie eine kleine Stadt erhebt, geht seiner Vollendung und Eröffnung entgegen...

Leipzig, 18. März. Zu dem fälligen Vorfall, daß die Träger eines Sarges kolportierten und dadurch die Leiche aus dem Sarge gehoben wurde, ist heute ein ähnliches Vorkommnis...

Verunglückter Eisenbahnfahrer. Der Wegewagen in diesem verhängnisvollen Unfall ist langanhaltendes tödliches Verbrechen...

Am 17. d. M. wurden in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Am Sonntag ist auf dem Waisenhaus Wäldchen in Leipzig ein in die Personenklasse einschlagender Zug erlosch und so getödtet worden, daß er in der Nacht zum Montag an den eilendsten schweren Verletzungen gestorben ist...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Am Sonntag, den 18. März, fand Nachmittags von 2 bis 5 Uhr die diesjährige öffentliche Prüfung der Hochschule des Bergbau-Gewerbetreibenden, die gegenwärtig von 236 Schülern besucht wird...

Landgericht. Am 17. d. M. wurde in Neustadt ein junger Mensch ermittelt, welcher zu verschiedenen Malen im öffentlichen Wäldchen durch unzüchtige Handlungen beschäftigt und erwidert hatte...

Wochenblatt. Am 7. März, gelangt auf diesseitiges Verlangen das Vaterland des Herrn Julius Otto im „Grafen Thum“ zum Verkauf des Frauenvereins zu Stritz...

Zeitgenossen. Am 17. d. M. wurde der vorerwähnte Markt bei Weidendorf, hingenommen der bayerischen Staatsbahn wenn auch nur vorübergehende Strecken eingetreten...

Gefahren. Am 17. d. M. wurde in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Ein Fischschuppenbrand an der Regellehrer Nr. 7, einem Waisenhauskindern gehörig, letzte gestern Abend nach 5 Uhr die Feuerwehr in Bewegung...

In Weidendorf bei Söbda wurde am 17. März früh 17 Uhr der Delinquent Karl Heinrich Richter im Wäldchen ertrunken...

Der neue Schlacht- und Viehhof in Leipzig, der sich im Süden wie eine kleine Stadt erhebt, geht seiner Vollendung und Eröffnung entgegen...

Leipzig, 18. März. Zu dem fälligen Vorfall, daß die Träger eines Sarges kolportierten und dadurch die Leiche aus dem Sarge gehoben wurde, ist heute ein ähnliches Vorkommnis...

Verunglückter Eisenbahnfahrer. Der Wegewagen in diesem verhängnisvollen Unfall ist langanhaltendes tödliches Verbrechen...

Am 17. d. M. wurden in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Am Sonntag ist auf dem Waisenhaus Wäldchen in Leipzig ein in die Personenklasse einschlagender Zug erlosch und so getödtet worden, daß er in der Nacht zum Montag an den eilendsten schweren Verletzungen gestorben ist...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Dresdener Nachrichten. Seite 9. Montag, 20. März 1888.

Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Wochenblatt. Am 7. März, gelangt auf diesseitiges Verlangen das Vaterland des Herrn Julius Otto im „Grafen Thum“ zum Verkauf des Frauenvereins zu Stritz...

Zeitgenossen. Am 17. d. M. wurde der vorerwähnte Markt bei Weidendorf, hingenommen der bayerischen Staatsbahn wenn auch nur vorübergehende Strecken eingetreten...

Gefahren. Am 17. d. M. wurde in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Ein Fischschuppenbrand an der Regellehrer Nr. 7, einem Waisenhauskindern gehörig, letzte gestern Abend nach 5 Uhr die Feuerwehr in Bewegung...

In Weidendorf bei Söbda wurde am 17. März früh 17 Uhr der Delinquent Karl Heinrich Richter im Wäldchen ertrunken...

Der neue Schlacht- und Viehhof in Leipzig, der sich im Süden wie eine kleine Stadt erhebt, geht seiner Vollendung und Eröffnung entgegen...

Leipzig, 18. März. Zu dem fälligen Vorfall, daß die Träger eines Sarges kolportierten und dadurch die Leiche aus dem Sarge gehoben wurde, ist heute ein ähnliches Vorkommnis...

Verunglückter Eisenbahnfahrer. Der Wegewagen in diesem verhängnisvollen Unfall ist langanhaltendes tödliches Verbrechen...

Am 17. d. M. wurden in Leipzig 26 Personen, durchgehendes Gewerbebetriebe, bei demselben Verbrechen sozialistischer Flugblätter, enthaltend eine Verurtheilung des Reiches...

Am Sonntag ist auf dem Waisenhaus Wäldchen in Leipzig ein in die Personenklasse einschlagender Zug erlosch und so getödtet worden, daß er in der Nacht zum Montag an den eilendsten schweren Verletzungen gestorben ist...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Landgericht. Am 19. August 1887 richtete der Streckenarbeiter Wilhelm Emanuel Bauer an den Kgl. Kgl. Minister der öffentlichen Arbeiten v. Nöthwich, eine Eingabe, nachdem er bereits nach dieser Richtung bei dem Eisenbahn-Vetriebsamt in Cottbus und sodann bei der Kgl. preuss. Eisenbahndirektion zu Berlin vorstellig geworden, aber abfällig beschieden war...

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for 'Wechsel', 'Kontokorrent', and 'Anlagen'.

Table listing various types of bonds and securities, including 'Staatsanleihen', 'Kommunalanleihen', and 'Private Anleihen', with their respective values and interest rates.

Textual information regarding bank services, interest rates, and specific financial transactions. Includes a section for 'Bank-Zinsen' and 'Kontokorrent'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Textual information regarding the company's services and contact details. Mentions 'Koppel & Co.' and 'Bankgeschäft'.

Dresdner Nachrichten

Vertical text on the left margin, likely a page number or date indicator.

Vertical text on the right margin, likely a page number or date indicator.

Prospect.

Altenburger Hut-Fabrik

vorm. Max Förster.

Die Aktien-Gesellschaft

Altenburger Hut-Fabrik vorm. Max Förster

mit dem Sitze in Altenburg ist laut notariellem Protokoll am 7. December 1887 errichtet und am 28. December 1887 in das Handelsregister eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens ist der Ankauf und Fortbetrieb der dem Collieranten Max Förster zu Altenburg gehörenden Hutfabriken.
 Das Aktienkapital beträgt **1.500.000**, eingetheilt in 1500 Aktien von je 1000 M.
 Der bisherige Besitzer, Herr Max Förster, hat laut notariellem Vertrag vom 7. December 1887 das gesammte Fabrik-Etablissement, bestehend aus den Fabrikgebäuden an der Bachstraße und an der Bräuhäusstraße nebst dem Wohnhause, sowie aus einer Niederlage an der Rothriberstraße und ferner den an der Zwickauerstraße belegenen Kalfis- und Wohngebäuden sammt Maschinen, Werkzeugen und Geräthen, Kesseln, Ventilen etc., sowie die gesammten Vorräthe, bestehend aus Rohmaterialien etc., fertigen und halb fertigen Hutfabrikaten, Kassen, Hand, Wechsel, Effekten, Buchforderungen u. s. w. — wie alles am 1. December 1886 stand und lag — in die Gesellschaft eingebracht.
 Die vorhandenen Geschäftsschulden des Herrn Max Förster, sowie eine auf den Fabrikgebäuden lastende Hypothekenschuld von **227.000**, sind von der Gesellschaft nicht mit übernommen, sondern von Herrn Max Förster aus eigenen Mitteln gedeckt, so dass die Objekte völlig frei von Schulden auf die Gesellschaft übergeben.
 Der Kaufpreis für die gesammte Uebernahme betrug **2.335.044,52** und theilte sich zusammen aus:
 M. 1.450.000 — für Grundstücke, Gebäude, Maschinen, Werkzeuge und Geräthe, Formen, Comptoir- und Lager-Altensilien, Gepann-Inventar,
 M. 885.044,52 für Rohmaterialien etc., fertige und halb fertige Waaren, Kassen, Wechsel und Effektenbestände und Debitoren,
 M. 2.335.044,52.
 Der Kaufpreis ist berichtigt worden durch Uebergabe von 1406 Aktien der Gesellschaft à 1000 M. — **M. 1.406.000, —**
 durch Bestellung einer Hypothek, eingetheilt in Partial-Dobligationen, welche mit 4 % p. a. verzinslich und mit jährlich 1 % vom Nominalbetrage zu-
 nächst der erparten Rinsen à 100 % rückzahlbar sind, in Höhe von **800.000, —**
 sowie durch Zahlung von **39.044,52**
M. 2.335.044,52

Der Nettobetrag der Aktien ist von den Gründern gezeichnet und soll einbezahlt.
 Summliche mit der Umwandlung des Fabrik-Etablissements in eine Aktiengesellschaft verbundenen Kosten, sowie der Aktien- und Obligationen-Stempel, wurden von Herrn Max Förster aus eigenen Mitteln getragen und fallen der Gesellschaft nicht an Last.
 Die Uebernahme des Geschäfts geschah mit der Absicht, daß der gesammte Betrieb seit 1. December 1886 als für Rechnung der Aktiengesellschaft geführt angesehen wird.
 Das erste Geschäftsjahr endigte am 31. December 1887.
 Die Bilanz und das Gewinn- und Verlust-Conto per 31. December 1887 stellen sich vorbehaltlich der Genehmigung durch die demnächst stattfindende Generalversammlung wie folgt:

Bilanz.

Activa.	R.	Sf.	R.	Sf.	R.	Sf.	R.	Sf.
In Fabrik A.								
Grundstücke, Uebernahmepreis	200.000, —							
Zugang im Jahre 1887	134,85		200.734	85				
Gebäude, Uebernahmepreis	608.400, —							
1% Abschreibung	6.084, —							
Zugang im Jahre 1887	14.266,44		675.982	44				
Maschinen, Uebernahmepreis	480.000, —							
7 1/2% Abschreibung	36.024, —							
Zugang im Jahre 1887	444.296, —		451.407	50				
Werkzeuge u. Geräthe, Uebernahmepreis	13.286,61							
10% Abschreibung	1.328,66							
Zugang im Jahre 1887	11.957,91		13.161	62				
Comptoir- und Lager-Altensilien, Uebernahmepreis	4.943,85							
10% Abschreibung	494,38							
Zugang im Jahre 1887	4.419,47		4.738	32				
Formen, Uebernahmepreis	24.506, —							
20% Abschreibung	4.911,20							
Zugang im Jahre 1887	19.944,80		24.700	50				
Gepann-Inventar, Uebernahmepreis	8.300, —							
10% Abschreibung	830, —							
Zugang im Jahre 1887	7.470, —		8.765	25	1.385.580	80		
Fabrik B.								
Grundstück, Uebernahmepreis	14.000, —							
Gebäude, 1% Abschreibung	23.000, —		22.770					
Maschinen, Uebernahmepreis	4.949,65							
7 1/2% Abschreibung	371,18		4.577	67				
Werkzeuge u. Geräthe, Uebernahmepreis	1.516,40							
10% Abschreibung	151,64		1.391	70				
Comptoir- und Lager-Altensilien, Uebernahmepreis	348,60							
10% Abschreibung	34,86		313	74				
Formen, Uebernahmepreis	5.719,59							
20% Abschreibung	1.143,90		4.590	09	47.652	97		
Inventur-Vorräthe.								
Rohmaterialien etc.	265.942							
Fertige Waaren	39.840				553.033	87		
An Arbeit befindliche Waaren	247.851							
Cassa-Conto					16.886	25		
Wechsel-Conto					8.114	78		
Effekten-Conto					2.055	70		
Debitoren								
a. Forderungen	242.706	06						
b. Bankier-Guthaben	201.955	48	444.722	14				
	R.		2.458.616	51			R.	2.458.616
							Sf.	51

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.	R.	Sf.	R.	Sf.
In Verwaltungskosten-Conto:				
Gehälter der Beamten und Verführer	35.343	65		
Steuern- und Abgaben-Conto	3.764	84		
Betriebskosten-Conto	11.810	97		
Assicuranz-Conto	2.281	69		
Debet-Conto	5.289	17		
Abschreibung für dubiose Forderungen	2.018	36		
Reparaturen-Conto	52.212	82		
Abschreibungen	129.272	05		
Reingewinn	R.	241.993	55	
			R.	235.787
			Sf.	49
			R.	6.206
			Sf.	06

Der Dividendschein der Aktien Nr. 1 gelangt demnächst vorbehaltlich der Genehmigung der General-Versammlung mit **70** zur Auszahlung.

Dresdner Nachrichten.

Oster-Ausstellung
von
Eiern, Hasen und Körben
bei
J. Olivier,
Waisenhausstrasse 26.

Reste
zu 1-4
Benutzen pass.
zum
Gardinen,
Congress-Stoffe, Vorhängen
Garupreis
Julie Ikenberg, nur Sellinerstraße 10,
nur 10, neben dem Zivoli.

**Erste Dresdner
Billard-Fabrik**
40 am See 40.

Tisch-Billard,
patentirt in Deutschland, Oesterreich und Ungarn. Keine Holzplatte
mehr möglich, feste, leichte Platte, launghafte Garantie. Sollte nicht
großes Lager jeder Art Billards, sowie Tische, Lagenes und
alles Zubehör. Drei Stück gebrauchte Billards billigst.

Strohhut-Anverkauf.
Liquidationshalber günstige Gelegenheit für Vagabunden und
Händler in der Strohhutfabrik von **Herrnhard Dell, Viechen,**
Groschenbühnerstraße 18.

Schulranzen mit Goldbesatz 1 M. 25 Pf. mit Nadelbesatz 1 M. 30 Pf.
mit Silberbesatz 1 M. 75 Pf. do. u. Nieten, groß 1 M. 75 Pf.
mit m. Schmelzbesatz 2 M. - Pf. Kanille-Baumblätter - M. 50 Pf.
Kleiner noch viele andere Muster besser Qualität.
Zwiebelfäden, Koffen, Stifte in großer Auswahl billigst.
A. H. Theising jr., Marien-Strasse 8,
Antonplatz 5.

Böhmische Bettfedern,
Damen, Gross u. Jalousische Oberdauern, größtes Bettfedernlager
in sehr vielen Sorten, weichen und dauerhaften Sorten, Steyer u.
Damenfedern, Bettfedern, in allen Preislagen, Strohbede emp. bill.
Webergasse Nr. 35 **Louis Grossmann,** Gehaus d. Lenera

Bettfedern u. Damen.
Grünländer Oberdauern, empfiehlt billigst u. schön
Julius Ullast, königlicher Hoflieferant,
3. An der Mauer 3.

Sür Herren
empfehlen
Frühjahrs-Neuheiten in Hüten
von **P. & C. Habig** in Wien und
Christy's in London.
Engl. Cravatten, Handschuhe,
Regenschirme, Stöcke, Regencröde,
Schnitten etc.
Pragerstraße 17,
H. Warnack, Magazin für Herren u. Meistertel.



**König-Knoke & Dressler, Ecke
Johann-Str. DRESDEN Pinnaischer Pl.**

Wochentags 9-5 U. Sonntags 9-1 U.
Zahn-Arzt Kuzzer jr.
(vorm. I. Assistentenarzt von Hofrath Dr. Telschow, Hof-
zahnarzt Sr. Majestät des Kaisers).
Speclst. f. schmerzlose Operationen
(Lachgas, Cocain, Chloroform) u. antisep. Plomben etc.,
empfehlen sein **Atelier f. künstl. Zähne,** spec. Stütz-
zähne u. kl. Stützgebisse (ohne Platten).
nächst der **Perlebahnlinie:**
Amalienstrasse **Serrestr. 2. l.** Böhm. Bahn-Blasewitz.
Für Unbemittelte Wochentags 8-9 U. V.

**Bartel's Cacao-
Kaffee-Surrogat**

ist wegen seines entsprechenden Gehaltes an reinem entölten
Cacao vom **Medicinalrath Professor Dr. Otto** als das
wirklich „Beste“ empfohlen, wird rein, ohne Bohnenzusatz ge-
nossen und giebt mit letzterem ein **Gesundes und Magen-**
leidenden befähigendes, weit wohlfeileres Getränk als vor er
Kaffee. Packete à 10 Pf. in allen besseren Material- und Colonial-
waren-Handlungen.

G. H. Bartel's & Söhne Nachf.,
Braunschweig,
Herzogt. Braunsch. Hofabrik.

Auction.
Auf dem Rittergute Neulichen bei Deutschborn
gelangen
Dienstag den 3. April d. J.,
Nachmittags von 1 Uhr an,
4 Jungochsen, 2 Juchtschweine und 17 Schweine gegen sofortige Baar-
zahlung zur Versteigerung.
Wittdorff, am 17. März 1888.
Der Gerichtsvollzieher des kgl. Amtsgerichts das.
Matthes.

Abfallwien,
besten Haarfäden in grau, weiß,
schwarz, sehr fest u. lange Fasern,
verleiht einen hohen außer-
ordentlich billigen Preis bei ver-
nehmlicher Nachfrage.
Emil Fritsche, Zittau.
**Leichte Bienenwachs-
Parquet-
Fußboden-
Glanz-Pasta**
in feiner Form, zum sofortigen
Gebrauch, billigste u. bestes
Conterungsmittel f. Parquet u.
Bretter einer ganzen Dose im einen
Zentl ausreicht 1 M. 10 Pf.,
dieselbe 1/2 Dose 7 Pf., in weiß,
naturgelb und mahagonifärbig.
Karl Wilhelm Krause,
Königl. Hoflieferant.
Lager haben bei den Herren:
Hermann Koch, Wigal u. Sohn,
Herrn Jähnsch, Stern-Haus,
H. A. Meißel, Dreyer-Kaufhaus,
Trosden-Kunst: 2. Jacob,
Hannoversche.

Perlenbesätze,
Perlen-Ornamente,
Perlen-Zettel,
Perlen-Zippen
für Hüte u. Kleider, sowie
alle Vorarbeiten empf.
in großer Auswahl
M. Nessmann,
am
28 Scheffelstr. 28,
Trosden.
Ich bitte genau auf die
Nummer zu achten

Vielfältigkeiten
von **Schriften, Noten u.
Hauptlänen** etc.
übernimmt in jeder Auflage
die autographische Arbeit von
Alex. Gemperle
Schumannstr. 12.
Vestellungen nimmt auch an:
Goldstein's Antiquariat,
Herzmannstr. 20.

**Säulen,
Vasen,
Jardiniere,
Figuren.**
H. Ufer Nachf.,
König-Johannis-
Hofstraße.

**Magen-
Lagehühner**
zu haben in allen guten Ver-
fahren, Noth u. Drogenapotheken.
Vertreter: **Erwin Ulex,**
Danzburg.

Reissbretter
Reissmaschinen
Schiebertafeln
Lineale
Federkasten
Stickerahmen.
F. Bernh. Lange
Amalienstrasse
6 u. 7.

**Für feinste Pariser
Gummi - Artikel**
billigste Bezugsquelle.
G. Henschelmann, Berlin, 14.
Preislisten gratis.
Gebr. Mahag.-Möbel,
als: Vertices, Sophas, Klei-
der- u. Wäschebücher, incl. 1 fird-
baum, Colinderebaum, sehr gut
u. billig zu verk. Anstalten 22, 1,
Gehaus der Drehscheibe.

**Spezialist für
Perrücken**
Toupetts, Scheitel
fertigt der Natur treu
Eduard Springer, Coiffeur,
Marienstr. 20, gegenüber der Post.

**H. Vanillen-Bruch-
Chocolade.**
à 1/2 Bld. 1 M. u. 1.50 M.
Spezialit: **Margivan, Gröme-
Chocolade,**
à 1/2 Bld. 1 M. 20 Pf.
Otto Pabst,
Chocolade u. Zuckerwaarenfabrik,
Waisenhausstraße 12,
gegenüber dem Victoriaalton.

Planinos,
neu und gebraucht, auch gegen
Abzahlung.
**Estey-
Cottage-
Orgeln**
(vervoll. Harmonium, Tonlöten),
anerkannt edelste
Klangwirkung.
Alleinige Vertretung:
R. Schulze,
Viktmarkt 8, II.
Sauf. W. the. Tausch.

150
alte, veredelte Pflanzarten,
soll nur ausländische
G. Caylen, Brasil, Cap Verde,
Java, Canada, Spanien, Portugal,
Südafrika etc. liefert
H. Wiering, Pflanzartenbelg.,
Danzburg
für 1 Mark.
frisch gebrannten
**Weiß-, Bau- und
Dünge-Kalk,**
sehr hochprocentig, offerirt
Berg u. Hüttenverwaltung
3. 18. nos. Bergschichtel.
**Drei Gabriolet-
Geschirre,**
1 Leinwand, 3 Halbwert, 3
Americano u. weiß engl. Ge-
schirre zu verkaufen. **V. Kühnert,**
Pinnaischerstraße 21.

**Größte
Auswahl
in
Kaffee- und
Tafelserviceen.**
Grust Göde,
39 Wittdorffstr.,
straße 39.

**Brasilianische
Nachtigallen, Stück 6 M.,
chinesische
Nachtigallen, Stück 6 M.,
virginische
Nachtigallen, Stück 8 M.,
amerikanische
Spottdroffeln, 15 Mark.**
gelbbunte japanische Mövchen,
Paar 6 Mark,
Afriliden, Wandfinken,
Webervögel, à Paar 3 Mark,
St. Helenafliegen, Paar
3 M., weisse Heißvögel, ganz
wenig gelblich, Paar 8 M.,
gr. Heißvögel, Paar 2 1/2 M.,
versenden gegen Nachnahme,
lebende Auskunft garantirt.

Schlegel & Haabe,
Chemnitz, Importeur von Leber-
u. Nierenheilmitteln gegen 1000. Rfm.
Gehilfe Odenb. Tischler verli.
in Riesa, netto 1 1/2 M. 10
Pfg., unter Nachnahme M. 5. Die-
mann in Chemnitz in Cöthen.

Moritz Schubert
Postplatz
empfehlen

**transportable
Wasch-Kessel.**
Reelles Gesch.
Eine gebildete Dame, Ende der
3. 18. J. thätig im Hauswesen, mit
edelm Charakter, tadellosem Aute
und etwas Vermögen, wünscht auf
diesem Wege einen Lebensge-
fährten, am liebsten Beamten,
wenn auch Wittwer, Gest. D. J.,
wenn möglich mit Photographie,
welche man u. ter N. N. 1365
in die Expedition dieses Blattes
einzulenden.

**Mortadella
di Bologna,**
Stund 240 Pf.,
**echte
Salami
di Verona,**
Stund 240 Pf.,
**La. ungar.
Salami,**
Stund 240 Pf.,
deutsche Salami,
Stund 120 Pf.,
**echte Braunschweiger
Cervelatwurst,**
Stund 120 Pf.,
**La. Lyoner
Wurst,**
Stund 150 Pfennige,
empfehlen

Lehmann & Leichenting,
Waisenhausstraße 31.
Zur gef. Beachtung.
Da von dem Chemiker Herrn
Dr. Scheibler bereitetes Mund-
wasser aus der Anstalt für
Kunstl. Badearbeiten bei H.
Reudorff & Co. in Königs-
berg habe ich seit Jahren in
meiner Praxis vielfach angewen-
det, und bei höchsten Zähnen,
Zahnweiden, Weisheitsbildung
etc. sehr günstige Resultate damit
erzielt.
Ansondere habe ich häufig
Gelegenheit gehabt, dieses Mund-
wasser bei Leiden, die an über-
reichendem Altem litten, anzu-
wenden und dieses sowohl für
den Patienten als auch dessen
Umgebung höchst unangenehme
Uebel nach 4 bis 8-wöchentlichem
Gebrauch desselben vollständig
beseitigt.
Ich kann deshalb dieses Prä-
parat, welches durchaus keine der
Geisteskräfte nachtheilige Einwir-
kung enthält, allen an überreichem
Altem leidenden Personen
nur dringend und voller Lieber-
zeugung empfehlen.
Dr. Stark,
Königl. Stadtkr. in Pöslau,
Niederlagen in Trosden
bei: **Herrn. Koch, Spalte-
holz & Ulex, Ernst Ulex.**

**Stets frischen
Bayr. Brasil-
Schnupftabak.**
C. Paulisch,
Am See 18.
**Um zu räumen,
verkauft
Prima
Stangen-
Spargel,**
1-Bld. Dose 80 Pf., 2-Bld. 145 Pf.
Lehmann & Leichenting,
Waisenhausstraße 31.

2 Pferde
billig zu verkaufen **Zweiberger-
straße Nr. 11.**
Achtung!
Ein gelber Schrank, Nadelholz
fast neu, 3 Wäcker wie Kleider-
schrank zu verkaufen, recht billig
zu verkaufen **Strehlenstr. 20, 4. l.**
Händler verboten.

Dresdner Nachrichten.
Zeiln. 20 März 1888.
Nr. 80.

Consolidirtes Geldschlößchen.

Die Verschrotung unseres

ff. Märzenbieres

hat begonnen.

Consolidirtes Geldschlößchen.

Eine Partie trübe gewordener
**Schweizer
Stickerereien**

habe ich zum **Ausverkauf** bestimmt und gebe dieselben während einiger Tage zu wesentlich **reducirten**, aber feilen Preisen ab.
August Renner,
Altmarkt 3.

Retourgelegenheiten
für zwanzig große Möbelwagen



nach und von verchiedenen Plätzen billigen Preisen. Die hohe Anzahl, als auch die Größe unserer Wagen, welche in allen Gegenden zur Verfügung stehen, ermöglichen uns, vortheilhafte Preise zu stellen. Wunsche in der Stadt mit kleinen u. großen Wagen, Transporte per See und per Bahn ohne Umladung nach und von jeder Richtung unter Garantie.
Oertel & Metzke, Waisenhausstr. 35.
Deutsch-Oesterreich. Möbeltransport-Gesellschaft.

Die
Tricot-Tailen-Fabrik
von
A. Kleeberg
(Inhaber: **Carl Eifler**)
Rattenstraße 26.
fertigt als Specialität:

Tricot-Stoffe.

Tricot-Tailen. Tricot-Blousen.
Tricot-Anzüge. Tricot-Kleider.

Jede Art
Soutachestickerei
auf Kleider etc.

Einzelverkauf zu Fabrikpreisen.

Sterbe-Medaillen
Sr. Majestät des Kaisers.

Feinsilberne ovale und runde **Denkmünzen** mit schwarzem eisernen Trauerband 2 M. 50 Pf. Große Denkmünzen ohne eisernen Band 5 M. Krenn's; Kreuz mit Geburts- und Sterbetag oder Ahnenbild. **Trauernadeln** für Herren: W. mit Krone, Silber erzbirt, 4 2 M. 50 Pf. Schwarze eiserne **Trauernadeln** mit feinsilberner Medaille und Krone 8 M. 50 Pf. **Brochen, Anhänger** u. **Wiedererkäufer** Markt.
Paul Teige, Berlin C., Colingartenstraße 8.

Confirmanden-Anzüge
aus feinen dunkel welfen, schwarzen und blauen Stoffen, eleganteste Ausführung in Saft oder Rod/Noth.
von 15 Mark an,
bessere 18, 20, 24-36 M.



**praktische
Schul-Anzüge**
aus doppelt gewirkten Stoffen, solid gearbeitet und vorzügliches Stehen.
von 10, 12, 15-18 M., bessere 20-30 M.
Einzelne Beinkleider, Jackets etc.
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

S. H. Samter & Co.,
Galeriestrasse,
Ecke der Frauenstraße, zur bekannten Erker-Ecke.

Special-Geschäft
für
Tricotagen
u. Normal-Unterzeuge nach Prof. Dr. Jäger.
Dresdner Strickgarn- u. Strumpfwaren-Fabrik
Stoss & Hietzig.
I. Detailgeschäft: Büchel-Johannstraße 21.
II. Detailgeschäft: Schöffergasse 2,
Haus Eck Altmarkt.

Wichtig für Hausfrauen!

In vielen Haushaltungen befinden sich: Leuchter, Lampen, Tischgläser, Körbe, Thee- u. Kaffeekannen, Blattlöffel, Bratenteller, die als unheimlich auf die Seele wirken und für ein Geringses können diese Sachen wieder in den besten Zustand gebracht werden, so daß sie wie neu aussehen und die Haushaltung zieren, und zwar indem diese Gegenstände

vernickelt
werden.
Unterschiedene empfehlen ihre Vernickelungs-Anstalt auf das Angelegentlichste den geehrten Hausfrauen und sichern bei prompter und guter Bedienung die billigsten Preise zu.

Schladitz & Bernhardt,
Dresden, 7 Johannes-Allee 7
(Café König).

Wurmmittel
A Dosis 25 Pf., 40 Pf. u. 50 Pf.
Königl. Sächs. Hof-Apotheke Dresden, Georgenbor.
Landwirthschaftliche Schule zu Meissen.
Der Sommerkurs beginnt Dienstag den 10. April.

Industrie-Schule
für Frauen und Töchter,
Dresden-Neustadt, Kasernenstraße 20, 2.
Der Unterricht umfaßt: Kleidermachen, Wäsche, Maschinen u. Handnähen, Kunst-Sticken, Putz, Modelliren, Auf Wunsch Abend-Unterricht.
Grosstest per Woche. Die Vorleserin: A. Schaefer.

Möbel-Transporte
mit Benennung meiner neuen **Patentmöbelwagen** für Stadt, umlage, sowie für Land und Eisenbahn, ohne Umladung, werden unter sorgfältigster Verpackung nach allen Plätzen des Con- tinentis effectuirt. Achtungsvoll
Gustav Hantsch,
Blasewitz, Prohliserstraße 1.

Wohnungswechsel.
Seit heute wohne ich in meinem eignen Hause, **Bautzner- strasse Nr. 44.** Ich practicire, wie bisher, vor dem Königl. Landgericht **Bautzen** und sämtlichen Amtsgerichten und bin jede **Wittwoch** Vormittags in **Sebnitz** im „Sächsischen Hof“, Nachmittags in **Neustadt** im „Stirn“ zu sprechen.
Bischofswerda, am 28. Januar 1888.
Rechtsanwalt **Zieschang,** Bautznerstraße 44.

Concept-Papier,
gut geleimt und tintirt,
Buch (25 Bogen) 10 Pf., 15 Pf. und 20 Pf.
Normal-Concept-Papier,
qualitätsreiches Papier mit nur 2% Aschengehalt,
Buch (25 Bogen) 25 Pf. und 30 Pf.
Weißes Canzlei-Papier,
vorzügliche Qualität,
Buch (25 Bogen) 18 Pf., 25 Pf. und 30 Pf.
Weißes Normal-Canzleipapier,
Reichsformat, surrogatfreies Papier mit nur 2 Proc. Aschengehalt,
Buch (25 Bogen) 35 Pf. und 40 Pf.
Octav-Postpapier,
script, tintirt und farbrirt, Buch (25 Bogen) 10 Pf., 15 Pf., 20 Pf., 25 Pf.
Quart-Postpapier,
script, tintirt und farbrirt, Buch (25 Bogen) 20 Pf., 30 Pf. und 40 Pf.

J. Bargon Söhne,
Dresden, Sophienstrasse 6
und Wilsdrufferstrasse 21b, am Postplatz.

Alleinige
Haupt-Niederlage

Meine
**Gold-Compositions-
Uhrketten**

sind aus einer goldähnlichen Legirung gefertigt u. stark im Feuer verguldet. Hierdurch verbindet sich gleichsam das Gold mit der Oberfläche der Kette und bildet so einen soliden, dauerhaften Überzug. Diese Ketten sind so stark verguldet, daß dieselben in 40 Prozent Schwefelsäure Stand halten. Hat die Säure, welche schließlich durch die Poren des Goldes dringt, den inneren, aus reinem Metall bestehenden Kern verätzt, so bleibt das Gold als hohler Körper in der Gestalt, welche die Kette vor der erwähnten Manipulation hatte, zurück. Dieser hohe Goldgehalt bietet die beste Gewähr für die Solidität und Haltbarkeit meiner Goldcompositions-Uhrketten. Sämtliche Uhrketten sind aus dem Carabiner mit dem Fabrikstempel „Schweich“ versehen. Ich empfehle in bester Qualität: **Herren-Uhrketten** von 2 M. 50 Pf. an, **Damen-Uhrketten** mit Quaste von 4 M. 50 Pf. an, **Colliers** von 2 M. 50 Pf. an, **Medaillons** von 2 M. an, **Uhrschlüssel** Stück 50 Pf., **Kreuze** von 75 Pf. an, **Brochen** mit Ohrringen von 2 M. an, **Armbänder** von 1 M. 50 Pf. an, **Wantschettens-Ring** Paar 40 Pf., **Chemisettens-Ring** Stück 15 Pf., **Trauringe** Stück 75 Pf., aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

Für Wiederverkäufer **Lugrospreise.**
F. G. Petermann,
Dresden, **Galeriestraße 10.**
Alleinige Hauptniederlage
der **Uhrketten-Fabrik**
von **Schweich Frères in Paris.**
Münchener Brauerschule,
Hefstraße 74 & 76.
Theoretischer und praktischer Unterricht mit vollständig eingerichteter **Brauerei** und **Mälzerei.** Beginn des **Sommerurses** am 15. April. Jahresfrequenz über 200 Schüler. Eintritt in den **Praktikantenkurs** jeder Zeit möglich. — Statuten verlangen bei Director: **Karl Michel.**

Selbmann's Cacao
mit feinstem Buder, **Stück 1 1/2 Pfennige,** Chocoladenfabrik
Dresden-N., Grenadierstraße 5. (Grosben gratis.)

Dresdner Nachrichten.
Nr. 80. Seite 18. Dienstag, 20. März 1888.

Robert Bernhardt

Dresden

Manufakturwaarenhaus

Pferdebahn-Linie:
Postplatz-Löbtau. Freiburgerplatz
Fernsprechstelle No 241.

24

Versandt nach auswärts
von 15 Mark an franco.
Proben u. illustrierte Kataloge
nach auswärts franco.

Neuheiten in Frühjahrs-Kleider-Stoffen.

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Neuheiten in halbwooll. einfarb. glatten u. gemustert. Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 0,90 bis Nr. 1,40. | Neuheiten in reinwoollenen farbig gestreiften Fantasie-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 1,30 bis Nr. 3,80. |
| Neuheiten in reinwoollenen einfarbigen glatten und gemusterten Greizer und Heraer Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 1,15 bis Nr. 3,50. | Neuheiten in halbwoollenen gestreiften Fantasie-Kleiderstoffen,
mit einfarb. Stoffen zusammengesetzt, Breite 100/105 Ctm. Nr. — Nr. 1,25 bis Nr. 1,60. |
| Neuheiten in halbwoollenen glatten u. gestreiften Beige-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 0,85 bis Nr. 1,60. | Neuheiten in reinwooll. gestr. u. brodirte-gestr. Fantasie-Kleiderstoffen,
mit einfarb. Stoffen zusammengesetzt, Breite 100/105 Ctm. Nr. — Nr. 1,90 bis Nr. 4,50. |
| Neuheiten in reinwoollenen glatten u. gestreiften Beige-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 1,20 bis Nr. 2,80. | Neuheiten in halbwoollenen Borduren-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 0,95 bis Nr. 1,40. |
| Neuheiten in halbwoollenen farbig gestreiften Fantasie-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 0,80 bis Nr. 1,60. | Neuheiten in reinwoollenen Borduren-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 1,60 bis Nr. 4,—. |
| | Neuheiten in schwarzen reinwoollenen Fantasie-Kleiderstoffen,
Breite 100/105 Ctm. Meter — Nr. 1,50 bis Nr. 3,80. |

Buckskin und Tuche für Confirmanden- und Herren-Anzüge, Paletots etc.

- | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Halbwoollene Buckskins zu Knabenanzügen,
Breite 130 Ctm. Meter — Nr. 2,40 bis Nr. 3,50. | Gestreifte und carrirte Hofenstoffe,
Breite 140 Ctm. Meter — Nr. 5,— bis Nr. 17,—. | Schwarze Stoffe für Beinkleider,
Breite 140 Ctm. Meter — Nr. 5,50 bis Nr. 12,—. |
| Reinwoollene Buckskins zu Anzügen,
nadelstetig, glatt, gewirnt melirt, Cheviot, Rammgarn, Strich-
waare ic. Breite 130/140 Ctm. Nr. — Nr. 3,60 bis Nr. 15,—. | Frühjahrs- u. Sommer-Herren-Paletot-Stoffe,
Breite 140 Ctm. Meter — Nr. 5,90 bis Nr. 11,50. | Schwarze Stoffe für Herren-Röcke,
Breite 140 Ctm. Meter — Nr. 6 bis Nr. 12. |

Für Wirthschaft und Ausstattungen.

Weisse glatte Baumwollen-Stoffe.

- Weiss Doulas, Breite 82/4 Ctm. Meter — 32, 40, 45, 50, 55, 60, 70 Pf.
Grosse Breiten für Deckbettsbezüge und Betttücher.
Weiss Elsässer Cretonne (Sautsch), Breite 82/4 Ctm. Meter — 35, 42, 48, 50, 55, 62, 70 Pf.
Grosse Breiten für Betttücher.
Weiss Hemdentuch (Renforcé), Breite 83/4 Ctm. Meter — 32, 38, 42, 50, 55, 60, 70, 80 Pf.
Grosse Breiten für Schürzen, Bettbezüge, Betttücher ic.
Weiss Madapolame, Breite 84/5 Ctm. Meter 42, 50, 55, 62, 70 Pf.
Weiss Shirting, Breite 84/8 Ctm., Meter 22, 25, 28, 32, 38, 42, 50—70 Pf.
Weiss Chison, Breite 84/6 Ctm., Nr. 30, 38, 42, 50, 55, 62, 70 Pf.
Weiss Körper für Regaligewende ic.
Breite 84/5 Ctm., Meter 50, 60, 70, 85, 140 Pf.

Weisse gemusterte Baumwollstoffe.

- Weiss Satin façonné & Satin de Paris, Breite 82/5 Ctm. Meter — 58, 70, 85, 90, 100—150 Pf.
Weiss Piqué, ohne Futter, Breite 80/2 Ctm., Meter — 35, 38, 50, 60, 70, 90—150 Pf.
Weiss Piqué, mit Futter, Breite 80/4 Ctm., Meter — 48, 60, 70, 75 Pf.
Weiss Pelz-Piqué, Breite 78/80 Ctm., Meter — 85, 140, 175, 230 Pf.
Weiss Tricot u. Cord-Barchent, Breite 78/84 Ctm., Meter — 55, 65, 75, 90, 100, 105, 115 Pf.

Bettdecken.

- Weiss Plüsch Stück Nr. 1,60 bis Nr. 3,75.
Weiss Tricot Stück Nr. 3,75 bis Nr. 8.
Weiss Plüsch mit Rante Stück Nr. 3,50 bis Nr. 5,50.
Weiss Jacquard Stück Nr. 5 bis Nr. 10.
Weiss Plüsch Stück Nr. 5 bis Nr. 16.
Weiss Plüsch Stück Nr. 8 bis Nr. 30.

Weisse leinene Taschentücher

- Dob. — Nr. 2,20 bis Nr. 18.
mit farbiger Rante Dob. — Nr. 2,50 bis Nr. 18.

Schürzen.

- Blau leinene Schürzen ohne Rag Stück 60—120 Pf., mit Rag 65—130 Pf.
Waschstoff-Schürzen.
Eigene Anfertigung. Große Production. Unübertroffene Auswahl von der einfachsten bis zur elegantesten Façon.
Stück 35 Pf. bis Nr. 6,50.

Halb- und Rein-Leinen.

- Weiss Halb-Leinen, Breite 70/84 Ctm. Meter 35, 42, 48, 50, 55, 60, 65, 70, 75 Pf.
Weiss Rein-Leinen, Breite 80/8 Ctm. Meter — 60, 62, 70, 75 Pf.
Hausmacher-Leinen, Breite 80/5 Ctm. Meter — 70, 80, 85, 90, 100 Pf.
Herrnhuter Leinen, Breite 83/5 Ctm. Meter — 75, 90, 95, 100, 105, 110, 125 Pf.
Grosse Breiten für Deckbettsbezüge und Betttücher.
Hofelieder Leinen, Breite 83/9 Ctm. Meter — 125, 140, 150, 160, 180—320 Pf.
Grosse Breiten für Deckbettsbezüge und Betttücher.
Weiss und bunte Bett-Stoffe.
Weiss Stangen-Leinen, Breite 80/4 Ctm. Meter 35, 45, 55, 70—110 Pf.
Breite 130 Ctm. Meter 110, 120, 130—165 Pf.
Weiss Bett-Damast und Brokat, Breite 84/5 Ctm. Meter 58, 80, 85, 100, 115, 130—225 Pf.
Breite 130 Ctm. Meter 110, 120, 135, 160, 175, 195—320 Pf.
Bunt carrirte Bettzeuge, Breite 82/4 Ctm. Meter 35, 44, 50, 55, 62, 65, 70, 75 Pf.
Breite 130 Ctm., Meter 90, 95 Pf.
Rosa- und Purpur-Inlet, Breite 82/5 Ctm. Meter — 60, 75, 90, 100, 105, 115—190 Pf.
Breite 128/130 Ctm. Meter 125, 150, 160, 175, 190, 210 bis 320 Pf.
Rosa und roth Drell für Euterbetten, Breite 115 Ctm. Meter 130, 150, 165, 180, 200—300 Pf.
Roß-weiss und bunt gestreift Inlet, Breite 80/4 Ctm. Meter — 50, 60, 70 Pf.

Für Confirmandinnen!

- Jaquet-Stoffe.
Schwarze Neuheiten, Breite 180 Ctm. Nr. 2,40—8 Nr.
Farbige Neuheiten, Breite 130 Ctm. Meter 3—7 Nr.
Schulter-Tücher.
Weiss, Stück Nr. 2,25 bis Nr. 8.
Farbig, Stück Nr. 2 bis Nr. 12.
Schulter-Tragen,
weiss und farbig.
Wolle Stück — Nr. 2,25 bis Nr. 6,00.
Plüsch Stück — Nr. 1,25 bis Nr. 7,50.
Krimmer Stück — Nr. 3,25 bis Nr. 5,50.
Ebenille Stück — Nr. 5,50 bis Nr. 7,50.
Weisse Röcke.
Stück — Nr. 1,40 bis Nr. 8,00.

Leib-Wäsche,

- sämmtlich eigenes Fabrikat.
Weisse Damen-Hemden:
Stück — Nr. 1,20, 1,40, 1,50, 1,70, 1,90, 2,20, 2,50—5,—.
Weisse Damen-Negligé-Jacken:
Stück — Nr. 1,30, 1,50, 1,90, 2,20, 2,60—4,50.
Weisse Damen-Beinkleider:
Stück — Nr. 1,20, 1,40, 1,60, 1,75, 2,25, 2,40—4,—.
Weisse Herren-Hemden:
Stück — Nr. 1,70, 1,90, 2,—, 2,50—4,—.
Weisse Knaben-Hemden:
Länge 45—85 Ctm., Stück — 45—175 Pf.
Weisse Mädchen-Hemden:
Länge 40—95 Ctm., Stück 40—240 Pf.
Weisse Mädchen-Beinkleider:
Länge 35—75 Ctm., Stück — 55—175 Pf.
Erstlings-Wäsche:
Sembchen, Jäckchen, Lätzchen, Nachtkleidchen.

Tisch-Wäsche.

- Weisse reinleinen Tischtücher:
Drell Stück 90 Pf. — Nr. 9,50.
Juwel Jacquard Stück Nr. 1,50 — Nr. 7,50.
Gehleht Jacquard Stück Nr. 1,30 — Nr. 11,—.
Damast Stück Nr. 4,25 — Nr. 60,—.
Weiss reinleinen Tisch-Servietten:
Gehleht Drell Dg. Nr. 3,75 — Nr. 9,50.
Juwel-Jacquard Dg. Nr. 5,50 — Nr. 14,—.
Gehleht Jacquard Dg. 5,50 — Nr. 11,—.
Damast Dg. Nr. 11,— — Nr. 45,—.
Thee-Gedecke, 130 Ctm., Tuch mit 6 Servietten:
Gehd — Nr. 4,50 bis Nr. 19,—.
Thee-Gedecke, 170 Ctm., Tuch mit 12 Servietten:
Gehd — Nr. 13,50 bis Nr. 30,—.
Altdeutsch und Garten-Decken:
Stück — Nr. 1,75 bis Nr. 8,50.

Handtücher.

- Weissleinen Handtücher, meterweise:
Meter — 35 Pf. bis 140 Pf.
Abgepasste weisse Handtücher.
Dugend — Nr. 4,50 bis Nr. 28,—.
Grauleinene Handtücher, meterweise:
Meter — 17 Pf. bis 60 Pf.
Abgepasste grane Handtücher:
Dugend — Nr. 3,20 bis Nr. 6,75.
Kräuselstoff- (Frottir-) Handtücher:
weiss, grau, bunt, Stück 120 Pf. bis 225 Pf.
Wischtücher:
weiss, grau oder bunt carrirt, Dugend — Nr. 1,70 bis Nr. 7.

Robert Bernhardt, Dresden, Freiburger Platz 24.

Dresdner Nachrichten.

Newyorker „Germania“

Lebens-, Alters-, Renten- und Anssteuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Europäische Abtheilung Leipzigerplatz 12, im eigenen Hause in Berlin.
Special-Verwaltungsrath: Ed. Frhr. v. d. Heydt, H. Hardt, H. Marcuse, Herm. Rose, Generaldirector.

Versicherung in Kraft am 1. Januar 1888:	25,815 Policen für RM.	185,372,854
Davon in Europa:	13,431	71,795,935
Total-Activa am 1. Januar 1888:		55,561,901
Neuer Ueber schuß einschließlich Sicherheitskapital:		4,901,428
Vermehrung der Activa in 1887:		3,241,140
Jährliches Noarufommen:	über	10,000,000
Zeit Verleihen im Jahre 1886 auszahelte Sterbefälle bei		55,792,741
Verleihen fällig gewordene Policen und Leihrenten		14,559,951
Activa in Europa, Grund-Eigentum, Depositum und Policen:		4,917,830

Die Policen werden schon nach drei Jahren unanfechtbar.

Neben der Sicherheit, welche der blühende Zustand der Gesellschaft selbst gewährleistet, reduziert die hohe, durchaus sichere Verzinsung der Kapitalien und die Rückgabe des ganzen Ueber schusses an die Versicherten die Netto-Kosten der Versicherung für jeden auf das mögliche Minimum.

Dividendenbezug beginnt schon zwei Jahre nach Zahlung der ersten Prämie. — Deckung der Kriegsgefahr zu besonders billigen und bequemen Bedingungen.

Nähere Auskunft ertheilt:

Die General-Repräsentanz für Sachsen
Wm. Baermann,
Dresden, König-Johannstraße 10, Fernsprechstelle 1262.
Müchtige Agenten und Requisiteure finden jederzeit Engagement.

Gersdorf & Pfeiffer

Dresden-N., Hauptstrasse.

!!Regenmäntel!!

Neueste Façons! Grösste Auswahl! Denkbar billigste Preise!

Stück von 7 Mk. bis 30 Mk.

Solide Stoffe! Vorzügliche Schnitte!

!!Regenmäntel!!

Regenmäntel!

Neueste Façons!

Gersdorf & Pfeiffer.

Dresdner Nachrichten. Nr. 89. Seite 20. Freitag, 20. März 1888.

12 Wilsdrufferstrasse 12.

Umschneidende Unternehmungen veranlassen uns, unter seit 23 Jahren hier bestehendes
Waisenhauses- und Wasche-Geschäft auszugeben und legen deswegen den

gänzlichen Ausverkauf

unseres gesammten Waarenlagers fort; offeriren:

Damen- und Herren-Wäsche jeder Art, Gardinen, Leinen- und Batist-Taschentücher, Corsets, Trikot-Taillen, Kleiderchen und Handschuhe, Röcke, Schürzen, Bettdecken, Kragen, Plüsch, Pellerinen, Rüschen, Jabots, Schleifen, seidene Shawis und Tücher, Capotten, Hauben, chinesische Artikel etc. etc.

25-40 Proc. billiger.

Ein specielles Preisverzeichniss, wie vielfach geschieht, hier folgen zu lassen, halten für zwecklos, weil sich Niemand nach einer Preisliste ein Urtheil über Billigkeit der für den angegebenen Preis gelieferten Waaren bilden kann.

Die geübten Geschäftsleute müssen sich vielmehr von der wirklich auffallenden Billigkeit unserer Waaren selbst überzeugen. Die Preise sämmtlicher Waaren sind um Theil bis auf die Hälfte herabgesetzt.

J. Schwarz & Co., Wilsdrufferstr. 12.

Stilles nur in vorzüglicher Qualität
G. Lippmann, Berlin 22.
Sichere gute Kleider in Wolle und Seide, Knaben u. Mädchenkleider, man billig kleine Kleiderstücke.
E. Schöner, Dresden, Wilsdrufferstr. 16, pl.
Reine Circular-Zafelbutter best. in Reich, netto 4^{er} für 9,50 fr. und. Wagn. W. G. Diekmann in Zwickau, Eisenburg.

Impotenz,
jed. Geschlechtschwäche der Männer, alle Folgen der geheimen Ausschweifungen werden unter Verschwiegenheit und ohne Berufsstörung gründlich brieflich geheilt durch den vom Ministerium approb. Specialarzt Dr. med. Hoyer, Berlin, Grenadierstr. Nr. 36, 2 Treppen. Von 12-2, 6-7; Sonntags von 12-2.

Oesterr.-Ungar. Weine

empfehlen die Weinhandlung
Brüder Tauber
aus Prag.
DRESDEN,
Nr. 2 Bankstraße Nr. 2.
Weiss- u. Rothweine von 85 bis 300 Flg. pro Hektar.
Ruster und Menercher Ausbrüche von 150 bis 200 Flg.
Tokayer in Original-Fl. von 160 bis 400 Flg.
Echtheit garantiert.

Von Ostern 1888 an:
König-Johann-Strasse.
Gebäude der Porzellan- und feinen Porzellanfabrik.

Thee

vorzüglicher Qualität empfiehlt

J. Olivier,
Waisenhausstrasse 26.

Butter.

Spezialgeschäft für Tafelbutter, Kochbutter und div. Käse.

von den besten Mätern und Mehlereien Deutschlands. Empfehle ganz besonders folgende schmackhafte Süßrahm-Tafelbutter.

à 1 Pfund 90-130 Pf.
Medienburger à 1 Pf. 120-130 Pf.
Sonnenscheit à 1 Pf. 110-130 Pf.
Niederpreibutter, à 1 Pf. 60-70 Pf.
Alle Butter, welche ich verkaufe, lasse ich von Zeit zu Zeit auf Güte u. Reinheit chemisch untersuchen. Gewöhnlich führe ich nur garantiert reine Naturbutter. Der mir so reichlich zu Theil werdende Ruf nach meiner geübten Mätern und Mehlereien verbundenen enorme Absatz hängt fast ausschließlich nur auf die besondere Güte meiner Butter. Dieselbe verdient deshalb ganz besonders empfohlen zu werden. Gestatte höflichst einzuweichen und meine Butter zu probiren.

A. Stöhr,
Butter-Handlung,
Trompeterschloßchen.
Gasse der Reichbahnstraße 1.

Melangen-Compot.
à 1 Pf. 60 Pf. Schanzen, Meriken, H. Reichelchen, Gelbweiden, div. Nüsse, Senfgewürz, emp. Carl Werner, Fruchtweide, Reichbahnstraße 5.

Med. Dr. Stückenmeister's
Wurmpulver,
anekannt v. Kell. - gen. Würmer b. Kindern u. Erwachsenen. Vollständig gelindert emp. à 50 Pf. **Salomon's Apotheke Dresden**

Zuglich frisch geerntete
Riphetos-Rosen,
rein weiß, und
Marcheal-Niel,
in außerordentlicher Größe, sowie
dunkelrothe Rosen,
sämmlich langhaltig, empfiehlt die
Blumenzüchterei
E. Klinka, Waisenhausstr. 24.
Verkauft unter Garantie.

Zum Umzuge! Gardinen

aus Stoffen l. B., erdme und weiß, vorzügl. Fabrifat, äußerst preiswürdig in gr. Auswahl vorräthig. Kellere Muster, abgepaßt u. v. Stück, Ketter zu 1-1 Fenster sind enorm billig zu haben im größten Gardinen-Specialgeschäft
Kein Laden.
Waisenhausstrasse 28, l. Haus n. d. Societé.



Weit über
10,000

Trichinenschauer

arbeiten mit Waechter'schen Mikroskopen.

Herr Professor Dr. Johne an der Königl. Thierarzneischule in Dresden empfiehlt als preiswerth und vorzüglich zur

Trichinenschau das Mikroskop Nr. Va

der Optischen Werkstätte von Paul Waechter, Berlin S. O., Köplicherstrasse 112. Auch zu beziehen von J. C. F. Goltzsch, Königl. Hoflieferant, Dresden, Amalienstr. 8. Preislisten gratis und franko.



Kühe u. junge Bullen,

Österr. Rasse, Dresden, Zehnenhöhe zum Verkauf.
Gebrüder Salomons.

Dresdner Molkerei
-GEBRÜDER PFUND-

Bitten zum bevorstehenden Umzuge um baldgültige Anabe des **Wohnungswechsels** u. empfehlen Vollmilch, Wagnermilch, Sahne, Schlag-Sahne und saure Sahne, Rindermilch, Buttermilch, Keuer, div. Sorten Käse u. Quark, Butter I, Butter II, Butter III.

Dresdner Molkerei
Gebrüder Pfund
Bauhneitstraße 4/12.
Reinigungsanstand 528.
Kollplan, Reinigungsanstand 241
Friedrichstr. 9, Reinigungsanstand 278
Ratten, Reinigungsanstand 621.
Blasewitz, Schillerplatz.
Elschwitz, Annabergerstraße 32.

Tapeten.
Grösste Auswahl, billigste aber feste Preise.
Franz Schlote,
im Café Passage, Ecke Johannesstrasse.

Fernsprechstelle 1301.
Internationales Patent- und technisches Bureau
Carl Fr. Reichelt,
Patent-Anwalt, Dresden, Weinstra. 2.
b. sonst Patente, Marken u. Muster- schein in allen Staaten bekannt prompt und billig.
Patent-Verwerthung!
NB. **Wittellose Erfinder**
guter, praktischer Neudesign erhalten in kürzester Zeit Theilhaber zugewiesen!
F. C.

Berliner Patzenhoferbier,
erste Brauerei Deutschlands, altbekannt. Alleinstellend für Dresden und Umgegend in 1/2 Literflaschen frei ins Haus 16 Pf. Bitte um freundliches Zutragen und geschätzte Aufträge.
G. Fabian, Dresden, Berlinerstraße 24